

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates
der Marktgemeinde
Hohenau an der March
vom 28. April 2009

Niederschrift

über die am Dienstag, dem 28. April 2009, im Sitzungssaal des Rathauses stattgefundene öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Hohenau an der March.

Vorsitzender: Bürgermeister Robert Freitag

Anwesend:

Vizebürgermeister Wolfgang Gaida	GGR Erwin Gradner
GGR Ing. Herbert Gaida	GGR Mag. Thomas Gaida
GGR Ing. Herbert Bartosch	GR Gerhard Wallner
GR Horst Böhm	GR Theresia Eger
GR Hubert Setik	GR Josef Gruber
GR Friedrich Löffler	GR Roman Hallas
GR Mag. Elisabeth Schaludek-Paletschek	GR Mag. Matthias Hofer
Margit Römer	

Entschuldigt:

GGR Gerhard Pfundner	GR Dieter Krupitza
GR Norbert Svetnicka	GR Eva Kramberger
GR Mario Kamann	

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung. Er stellt die Anwesenheit von 15 Gemeinderatsmitgliedern, demnach auch die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest. Die Tagesordnung wurde mit der rechtzeitig zugestellten Sitzungseinladung bekannt gegeben. Einwände gegen dieselbe werden nicht erhoben.

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Absatz 3 der NÖ Gemeindordnung 1973

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge seine Zustimmung geben, die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Gemeinderates wie folgt zu erweitern: (Beilage A)

als Punkt 8a: Sanierung Feldweg: Parzelle 3192
als Punkt 8b: Sanierung Feldweg: Gemeinde21-Fitparcours

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

Die ÖVP Gemeinderatsfraktion Hohenau stellt den Dringlichkeitsantrag, dass der Gemeinderat beschließen möge, den Antrag betreffend Einrichtung einer Nachtbuslinie für Jugendliche entlang der „Hot Spots“ des regionalen Nachtlebens (Kino, Lokale, Discos,...), den GR Mag. Hofer verliert, auf die Tagesordnung der GR Sitzung zu nehmen. (Beilage B)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende teilt mit, dass dieser Dringlichkeitsantrag auf der Tagesordnung als Punkt 9: Einrichtung einer Nachtbuslinie behandelt wird.

Weiters berichtet der Vorsitzende, dass die Reihenfolge der Behandlung der Tagesordnungspunkte so abgeändert wird, dass TOP 8a, 8b und 9 nach TOP 6 folgt, da für die Behandlung des Tagesordnungspunktes 7 die Öffentlichkeit ausgeschlossen wird.

TOP 1: Genehmigung des Gemeinderatssitzungsprotokolls vom 16. März 2009

Gegen das Protokoll vom 16. März 2009 wird kein Einwand erhoben, weshalb dieses als genehmigt zu betrachten ist. Die Vertreter der Parteien werden um Unterfertigung ersucht.

TOP 2: Margit Römer, Angelobung als Gemeinderätin

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr GGR Werner Marisch mit Schreiben vom 17. Februar 2009 auf sein Mandat als Gemeinderat mit Wirkung vom 01. April 2009 verzichtet hat.

Der Mandatsverzicht wurde am 24. Februar 2009 verbindlich.

Der zustellungsbevollmächtigte Vertreter der SPÖ Hohenau an der March, Mag. Thomas Gaida, hat mit Schreiben vom 05. März 2009 Frau Margit Römer als Ersatzmitglied für das frei gewordene Gemeinderatsmandat bekannt gegeben.

Die Einberufung der Frau Margit Römer in den Gemeinderat erfolgte durch den Bürgermeister mit Schreiben vom 06. April 2009.

Die Einberufung in den Gemeinderat gilt als angenommen, da Frau Margit Römer die Verzichtsmöglichkeit nicht in Anspruch genommen hat.

Die öffentliche Kundmachung über die Einberufung in den Gemeinderat erfolgte in der Zeit vom 06. bis 15. April 2009.

Die Angelobung als Gemeinderätin wird vorgenommen, indem Frau Margit Römer von Bürgermeister Robert Freitag von den Pflichten und Rechten eines Gemeinderates gemäß §§ 21 und 22 der NÖ Gemeindeordnung 1973 in Kenntnis gesetzt wird und anschließend das Gelöbnis gemäß § 97 NÖ Gemeindeordnung 1973 ablegt.

TOP 3: GR Mag. Elisabeth Schaludek-Paletschek, Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Der Vorsitzende berichtet, dass der geschäftsführende Gemeinderat Werner Marisch mit Schreiben vom 17. Februar 2009 auf sein Mandat als Gemeinderat mit Wirkung 01. April 2009 verzichtet hat und demnach aus dem Gemeindevorstand ausgeschieden ist.

Seitens der SPÖ Hohenau wurde mit Schreiben vom 06. April 2009 die Gemeinderätin Mag. Elisabeth Schaludek-Paletschek für die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand vorgeschlagen.

Die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand ist entsprechend der Bestimmungen der §§ 103 und 115 NÖ Gemeindeordnung 1973 durchzuführen.

Der Vorsitzende betraut GGR Erwin Gradner, GR Mag. Matthias Hofer und GR Horst Böhm mit der Durchführung der geheimen Wahl mittels Stimmzettel.

Wahlergebnis: 16 abgegebene Wahlkuverts
16 abgegebene Stimmzettel
0 ungültige Stimmzettel
16 gültige Stimmzettel lautend auf GGR Mag. Elisabeth Schaludek-Paletschek

TOP 4a: Vizebürgermeister Wolfgang Gaida, Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss „Bauausschuss“

Der Vorsitzende berichtet, dass der geschäftsführende Gemeinderat Werner Marisch mit Schreiben vom 17. Februar 2009 auf sein Mandat als Gemeinderat mit Wirkung 01. April 2009 verzichtet hat und demnach aus dem Gemeinderatsausschuss „Bauausschuss“ ausgeschieden ist.

Seitens der SPÖ Hohenau wurde mit Schreiben vom 15. April 2009 Vizebürgermeister Wolfgang Gaida für die Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss „Bauausschuss“ vorgeschlagen. Gleichzeitig scheidet er aus dem Gemeinderatsausschuss „Kultur- und Tourismusausschuss“ aus.

Die Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss ist entsprechend der Bestimmungen der §§ 103 und 115 NÖ Gemeindeordnung 1973 durchzuführen.

Der Vorsitzende betraut GGR Erwin Gradner, GR Mag. Matthias Hofer und GR Horst Böhm mit der Durchführung der geheimen Wahl mittels Stimmzettel.

Wahlergebnis: 16 abgegebene Wahlkuverts
16 abgegebene Stimmzettel
0 ungültige Stimmzettel
16 gültige Stimmzettel lautend auf Vizebürgermeister Wolfgang Gaida

TOP 4b: GR Margit Römer, Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss „Kultur- und Tourismusausschuss“

Der Vorsitzende berichtet, dass Vizebürgermeister Wolfgang Gaida mit heutigem Tag aus dem Gemeinderatsausschuss „Kultur- und Tourismusausschuss“ ausgeschieden ist.

Seitens der SPÖ Hohenau wurde mit Schreiben vom 15. April 2009 Margit Römer für die Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss „Kultur- und Tourismusausschuss“ vorgeschlagen.

Die Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss ist entsprechend der Bestimmungen der §§ 103 und 115 NÖ Gemeindeordnung 1973 durchzuführen.

Der Vorsitzende betraut GGR Erwin Gradner, GR Mag. Matthias Hofer und GR Horst Böhm mit der Durchführung der geheimen Wahl mittels Stimmzettel.

Wahlergebnis: 16 abgegebene Wahlkuverts
16 abgegebene Stimmzettel
0 ungültige Stimmzettel
16 gültige Stimmzettel lautend auf GR Margit Römer

TOP 4c: GR Margit Römer, Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss „Schul- und Kindergartenausschuss“

Der Vorsitzende berichtet, dass GGR Mag. Thomas Gaida laut Schreiben der SPÖ Hohenau vom 15. April 2009 mit heutigem Tag aus dem Gemeinderatsausschuss „Schul- und Kindergartenausschuss“ ausgeschieden ist.

Mit gleichem Schreiben wurde Margit Römer für die Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss „Schul- und Kindergartenausschuss“ vorgeschlagen.

Die Ergänzungswahl in den Gemeinderatsausschuss ist entsprechend der Bestimmungen der §§ 103 und 115 NÖ Gemeindeordnung 1973 durchzuführen.

Der Vorsitzende betraut GGR Erwin Gradner, GR Mag. Matthias Hofer und GR Horst Böhm mit der Durchführung der geheimen Wahl mittels Stimmzettel.

Wahlergebnis: 16 abgegebene Wahlkuverts
16 abgegebene Stimmzettel
0 ungültige Stimmzettel
16 gültige Stimmzettel lautend auf GR Margit Römer

TOP 5: Posteingang

a) Personalangelegenheit Albert Medlitsch

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr Albert Medlitsch, geboren am 20. September 1961, wohnhaft in 2273 Hohenau an der March, Bahnstraße 6 für 6 Monate ab 27. April 2009 als Aushilfskraft für den Bauhof aufgenommen wurde. Die Gemeinde erhält vom Arbeitsmarktservice Gänserndorf eine Förderung.

b) Florianimesse

Der Vorsitzende berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Hohenau an der March zur Florianimesse am 02. Mai 2009 um 17 Uhr 30 einladet.

c) Muttertagsfeier

Der Vorsitzende berichtet, dass der Pensionistenverband Hohenau an der March zur Muttertagsfeier am 06. Mai 2009 um 14 Uhr ins Atrium einladet.

d) NÖ Landesschützentag

Der Vorsitzende berichtet, dass der Schützenverein Hohenau zum 27. NÖ Landesschützentag am 24. Mai 2009 ab 9 Uhr in Hohenau einladet.

e) Verordnung über die Bezüge des Gemeinderates

Der Vorsitzende berichtet, dass das Amt der NÖ Landesregierung die Verordnung des Gemeinderates vom 17. Feber 2009 über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates mit Schreiben vom 25. März 2009, Zahl IVW3-BGR-3082701/002-2009 zur Kenntnis genommen hat.

TOP 6: ÖBB Lärmschutzprojekt, Studie

Der Vorsitzende berichtet, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March mit Schreiben vom 25. Juni 2007 an das Amt der NÖ Landesregierung das Ersuchen um Aufnahme in die Planung und ehest mögliche Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen im Bereich Ortsdurchfahrt Hohenau an der March gestellt hat.

Seitens des Landes NÖ wurde mit Schreiben vom 04. Juli 2007 mitgeteilt, dass diese Anmeldung beim diesbezüglichen Lenkungsausschuss eingebracht wird.

Ergebnis von diversen zwischenzeitlichen Besprechungen ist, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March bei Aufrechterhaltung ihres seinerzeitigen Ansuchens nun die Zustimmung mittels Gemeinderatsbeschluss zur Durchführung lärmtechnischer Untersuchungen, bestehend aus Photogrammetrie und terrestrischer Vermessung, unter Kostenbeteiligung, zu bekunden hat.

Die an der Studie Beteiligten sind das Land Niederösterreich (Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr; Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten), die ÖBB-Infrastruktur Bau AG, das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, sowie die Marktgemeinde Hohenau an der March.

Die Gesamtkosten für die Studie werden auf ca. EUR 90.000,-- bis 100.000,-- zuzüglich Mehrwertsteuer geschätzt. Der auf die Marktgemeinde Hohenau an der March entfallende Kostenanteil beträgt entsprechend der Finanzkraft 15 % der Gesamtkosten.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March einerseits erklärt, dass ihre seinerzeitige Anmeldung für das ÖBB-Lärmschutzprogramm betreffend den Bereich Ortsdurchfahrt Hohenau an der March weiterhin aufrecht ist, und andererseits sich an geschätzten Gesamtkosten von EUR 90.000,-- bis 100.000,-- für lärmtechnische Untersuchungen, bestehend aus Photogrammetrie und terrestrischer Vermessung, entsprechend ihrer Finanzkraft mit 15 %, beteiligt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8a: Sanierung Feldweg: Parzelle 3192

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Sanierung des der Marktgemeinde Hohenau an der March gehörenden Feldweges Parzelle 3192, EZ 2895, KG Hohenau an der March, ein schriftlicher Kostenvoranschlag Nr. 09JU063 vom 23. April 2009 von der Firma Pittel+Brausewetter, 2225 Zistersdorf, Maustrenk 123, mit dem Angebotspreis von EUR 10.037,06 inklusive Mehrwertsteuer vorliegt.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Pittel+Brausewetter, 2225 Zistersdorf, Maustrenk 123, mit der Sanierung des der Marktgemeinde Hohenau an der March gehörenden Feldweges Parzelle 3192, EZ 2895, KG Hohenau an der March, gemäß schriftlichem Kostenvoranschlag Nr. 09JU063 vom 23. April 2009 zum Angebotspreis von EUR 10.037,06 inklusive Mehrwertsteuer beauftragt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8b: Sanierung Feldweg: Gemeinde21-Fitparcours

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Sanierung von zum Projekt „Gemeinde21-Fitparcours“ zählenden Feldwegen in der KG Hohenau an der March westlich des Kellerberges eine mündliche Kostenschätzung der Firma Pittel+Brausewetter, 2225 Zistersdorf, Maustrenk 123 in Höhe von ca. EUR 5.000,-- (Regiearbeiten) inklusive Mehrwertsteuer vorliegt.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Firma Pittel+Brausewetter, 2225 Zistersdorf, Maustrenk 123, mit der Sanierung von zum Projekt „Gemeinde21-Fitparcours“ zählenden Feldwegen westlich des Kellerberges in der KG Hohenau an der March, gemäß mündlicher Kostenschätzung zum Preis von ca. EUR 5.000,-- (Regiearbeiten) inklusive Mehrwertsteuer beauftragt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Errichtung einer Nachtbuslinie

Die ÖVP Gemeinderatsfraktion Hohenau stellt den Dringlichkeitsantrag, dass der Gemeinderat die Einrichtung einer Nachtbuslinie für Jugendliche entlang der „Hot Spots“ des regionalen Nachtlebens (Kino, Lokale, Discos,...) beschließen möge. (Beilage B)

Bürgermeister Freitag stellt diesen Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Seitens der SPÖ-Fraktion ergeben sich dabei nachfolgende Fragen an die ÖVP-Fraktion:

- *) Ist ein Bedarf, einen Nachtbus für Jugendliche entlang der „Hot Spots“ des regionalen Nachtlebens (Kino, Lokale, Discos,...) zu installieren, mit den umliegenden Gemeinden schon erhoben ?
- *) Wo genau gibt es einen solchen Bedarf ?
- *) Wer übernimmt die Kosten ?
- *) Was steuert das Land NÖ bei ?

Im weiteren Diskussionsverlauf stellt sich heraus, dass die Fragen seitens des Bürgermeisters und der SPÖ-Fraktion an die ÖVP-Fraktion nicht vollständig, ausreichend und lückenlos geklärt werden können.

Bürgermeister Freitag stellt fest: dass die Installierung eines Nachtbusses für Jugendliche grundsätzlich eine gute Idee ist, aber ein Dringlichkeitsantrag sollte nicht nur Arbeitsauftrag an den Bürgermeister sein,

sondern in diesem Fall bereits konkrete Bedarfserhebungen, Routenplanungen und mitwirkende Gemeinden beinhalten.

Daher kommen die SPÖ- und ÖVP-Gemeinderäte überein, dass der Dringlichkeitsantrag der ÖVP Hohenau an der March entsprechend abgeändert wird und Bürgermeister Freitag ersucht Vizebürgermeister Gaida den geänderten Antrag zu verlesen.

Geänderter Antrag:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hohenau an der March möge beschließen, dass der Antragsteller mit dem Verein „Nachtbus Niederösterreich“ (Ferstlergasse 8, 3100 St.Pölten) und mit möglichen interessierten Gemeinden Kontakt aufnimmt, um eine Nachtbuslinie für Jugendliche entlang der „Hot Spots“ des regionalen Nachtlebens (Kino, Lokale, Discos,..) einzurichten und das Ergebnis dem Gemeinderat vorlegt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vor Behandlung des Tagesordnungspunktes 7 wird die Öffentlichkeit von der weiteren Sitzungsteilnahme ausgeschlossen.

TOP 7: Personalangelegenheit

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird die Sitzung um 20.53 Uhr geschlossen.

Vertreter der Parteien:

Vorsitzender:

Schriftführer: